

Artensteckbrief



| |
|--|
| <p>Wissenschaftlicher Name Eurhodope rosella (Scopoli, 1763)</p> <p>Organismengruppe Zünslerfalter</p> |
| <p>Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht</p> |
| <p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p> |
| <p>Aktuelle Bestandssituation extrem selten</p> |
| <p>Langfristiger Bestandstrend Rückgang, Ausmaß unbekannt</p> |
| <p>Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend</p> |
| <p>Sonderfälle Negativ wirksame(r) Risikofaktor(en) sind bekannt</p> <p>Risikofaktoren Verstärkte direkte Einwirkungen, z.B. Bauvorhaben</p> |
| <p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p> |
| <p>Kommentar zur Gefährdung Bereits seit Jahrzehnten in Deutschland auf dem Rückzug und aktuell nur noch aus Baden-Württemberg nachgewiesen. Nördlich von Deutschland aus Schweden bekannt, wo die Art durch intensive Beweidung ebenfalls stark im Rückgang ist (Swedish Species Information Centre 2011).</p> <p>Weitere Kommentare Die Larven leben in den Blüten und Samenständen von Scabiosa columbaria und S. ochroleuca (Schütze 1931, Hasenfuss 1960)</p> |
| <p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p> |
| <p>Quelle Nuss, M. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zünslerfalter (Lepidoptera: Pyraloidea) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster</p> |

(Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3):
327-370.